

**Samstag, 11. November bis
Sonntag, 12. November 2023**

Angriff von Rechtsaußen

Ist unsere Demokratie in Gefahr? Analysen und Gegenstrategien

Foto: picture alliance/dpa/dpa-
Zentralbild | Bodo Schackow

In Deutschland hat die Zahl der Menschen mit einem geschlossen rechtsextremen Weltbild stark zugenommen. Zu diesem Befund kommt die aktuelle Mitte-Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung. Die Unzufriedenheit wächst und das Vertrauen in die Demokratie hat deutlich abgenommen. In den Umfragen erleben rechtsextreme Parteien einen Höhenflug.

Es ist also an der Zeit, sich mit den Facetten des Rechtstextremismus eingehender zu befassen. Was sind die Gründe für die aktuell so große Unzufriedenheit vieler Menschen? Was treibt sie in so großer Anzahl in die Arme von Menschenfeinden und Demokratiegegnern? Gibt es Auffälligkeiten zwischen Ost und West? Und: Wie sieht es eigentlich im europäischen Ausland aus? Über allem aber steht die Frage: Was können wir tun, um die Ursachen für antidemokratische Einstellungen zu beseitigen?

Diese und viele andere Fragen wollen wir im Rahmen unserer Tagung diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Es besteht die Möglichkeit, am Freitag Abend bereits an der Podiumsdiskussion **„Die distanzierte Mitte“** <https://www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail/271736>

im Rathaus Birkenwerder (18.00–20.00 Uhr) teilzunehmen. Eine separate Anmeldung dafür ist nicht nötig.

Tagungsprogramm

SAMSTAG 11.11.2023

09.15 Uhr

Begrüßung und Einführung

Urban Überschär
Leiter des Landesbüros Brandenburg
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Klaus-Jürgen Scherer
Mitglied des Vorstands der
Hochschulinitiative Demokratischer
Sozialismus

Veranstaltungsort

Andersen Hotel
Birkenwerder
Clara-Zetkin-Straße 11
16547 Birkenwerder

Anmeldung

Die Plätze vor Ort
sind begrenzt. Bitte
melden Sie sich bis
Freitag, 03.11. 2023
verbindlich an:

Email: anmeldung.potsdam@fes.de
Online-Anmeldung:
[https://www.fes.de/
veranstaltungen/
veranstaltungsdetail/
269653](https://www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail/269653)

09.30 Uhr

**Vortrag mit anschließender
Diskussion**

Das Parteiensystem in Bewegung.
Thesen zur AfD, Wagenknecht,
Linkspartei und Volksparteien im
Niedergang
Prof. Dr. Gero Neugebauer
Politikwissenschaftler und
Parteienforscher

11.00 Uhr

Kaffeepause

11.30 Uhr

Junge Perspektiven:

Zwischen Theorie und Praxis: Wie
lässt sich regressiven Tendenzen
gesellschaftspolitisch begegnen?

Impuls I

Die Ideologie und Strategie
der neuen Rechten
Jöran Klatt
Informations- und Kommunikations-
wissenschaftler, wiss. Mitarbeiter
im Bundestag

Impuls II

Aspekte des Rechtsradikalismus
Moritz Rudolph
Philosoph, Autor von „Der Weltgeist
als Lachs“

13.00 Uhr

Mittagspause

14.00 Uhr

Paneldiskussion mit

Oskar Gergs
wiss. Mitarbeiter der SPD-
Landtagsfraktion Brandenburg
Annika Pultke
Schülerin, Netzwerk Schule ohne
Rassismus - Schule mit Courage

Moderation:

Hendrik Kupper
Redakteur der *perspektiven ds*

15.30 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

Vortrag und Diskussion

Intellektueller Rechtsextremismus:
Die Neue Rechte
Ideengeschichtliche Grundlagen,
ideologische Positionen, politische
Wirkungen.
Prof. Dr. Armin Pfahl-Traubher
Professor an der Fachhochschule des
Bundes

17.30 Uhr

Ende des 1. Tages

SONNTAG 12.11.2023

09.30 Uhr

Vortrag

Die falschen Freunde der
einfachen Leute. Zum Umgang mit
Rechtspopulismus in Österreich
Robert Misik, Buchautor und Essayist

11.30 Uhr

Ende der Tagung

Der Teilnahmebeitrag beträgt 60,00 EUR (erm. 30,00 EUR für Studierende, Freiwilligendienstleistende und Empfänger:innen des Bürgergelds). Sie erhalten mit der Bestätigung die entsprechende Rechnung. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Personen aus einem Haushalt werden bevorzugt in einem Doppelzimmer untergebracht.

Die FES trägt die Kosten der Übernachtungen sowie der im Programm genannten Mahlzeiten (Mittag und Abendessen exkl. Getränke) und Pausenkaffee/-Tee. Der Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung vor der Veranstaltung zu entrichten. Mögliche Parkkosten vor Ort werden nicht übernommen. Sollten Sie trotz Ihrer Anmeldung verhindert sein, teilen Sie uns das bitte umgehend mit, um Stornokosten zu verhindern.

Barrierefreiheit:

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vorher an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Landesbüros.